BFW DIETER RITTER GMBH
HOHRAINSTR. 2
79369 WYHL A.K.
TEL: 07642/9200-0 || MAIL: abrechnung@bfw-ritter.de

BFW
BÜRO FÜR WÄRMEMESSTECHNIK

BETRIEBSKOSTENERMITTLUNG

BFW DIETER RITTER GMBH • HOHRAINSTR. 2 • 79369 WYHL A.K.

DATUM:
ANLAGENNUMMER: 12/
LIEGENSCHAFT :

ABRECHNUNGSZEIT :
UMLAGESCHLÜSSEL :

1 - NUTZFLÄCHE (QM)
2 - WASSER (CBM)
3 - NUTZEINHEITEN (NE)
4 - PERSONENANTEILE (PERS)
5 - MITEIGENTUMSANTEILE (MEAT)
... WEITERE SIEHE RÜCKSEITE

	KOSTENAUFSTELLUNG		SCHLÜSSEL	BETRAG
1		HEIZKOSTEN GEM. HEIZKOSTENABRECHNUNG		
2		KALTWASSER		
3		ENTWÄSSERUNG		
4		GRUNDSTEUER		
5		AUFZUG		
6		MÜLLABFUHR		
7		HAUSREINIGUNG		
8		GARTENPFLEGE		
9		BELEUCHTUNG		
10		STRASSENREINIGUNG		
11		HAFTPFLICHTVERSICHERUNG		
12		GEBÄUDEVERSICHERUNG		
13		HAUSMEISTER		
14		GEMEINSCHAFTSANTENNE		
15		KABELANSCHLUSS		
16		WASCHEINRICHTUNG		
17		SONSTIGE BETRIEBSKOSTEN		
18				
19				
20				
21				
22				

GESAMTKOSTEN IM ABRECHNUNGSZEITRAUM :

Datum/Stempel/Unterschrift

BFW DIETER RITTER GMBH
HOHRAINSTR. 2
79369 WYHL A.K.

HINWEISE ZUM AUSFÜLLEN

Mit dieser Betriebskostenabrechnung können für eine Abrechnungseinheit die Heiz-, Warmwasser- und Kaltwasserbetriebskosten sowie weitere Betriebskosten gemäß Betriebskosten-Umlageverordnung (BetrKostUV vom 17. Juni 1991) den einzelnen Nutzern - ihren Anteilen gemäß- zugeordnet und berechnet werden. Die umlagefähigen Betriebskosten gem. BetrKostUV sind untenstehend aufgeführt. Zusätzlich sind Beispiele weiterer umzulegender Kosten aufgeführt, die auf Ihren Wunsch - als Wohngeldabrechnung ausgewiesen - mit abgerechnet werden können. Zur Erstellung der Betriebskostenabrechnung bedarf es Ihrer Mithilfe. Die Angabe der Betriebskosten erfolgt mit dem Formblatt „BETRIEBSKOSTENERMITTLUNG“, die der nutzerbezogenen Daten mit Hilfe des Formblattes „NUTZERLISTE BKA“. Beide Formulare erhalten Sie 2-fach. Bitte senden Sie uns das ausgefüllte Original sofort zurück. Das Duplikat ist für Ihre Akten bestimmt. Rechnungsbelege, Lieferscheine usw. behalten Sie bitte bei Ihren Akten. Bitte beachten Sie, daß im Allgemeinen alle von Ihnen angegebenen Beträge incl. Mehrwertsteuer sein sollten.

BETRIEBSKOSTENERMITTLUNG

Bitte prüfen Sie zunächst im Anschriftenblock, ob alle von uns vorgedruckten Angaben noch korrekt sind und ändern diese ggf. ab. Achten Sie dabei bitte auf **Ihre Anschrift**, die **Adresse der Liegenschaft** und den **Abrechnungszeitraum**. Tragen Sie bitte dann im Block Kostenaufstellung die entstandenen Betriebskosten mit Kostenart, Umlageschlüssel und Betrag Zeile für Zeile ein. Der Umlagschlüssel bestimmt dabei, wie die Kosten auf die einzelnen Nutzer umgelegt werden sollen, z.B. nach Fläche (Umlageschlüssel 1) oder nach Nutzeinheiten (Umlageschlüssel 3) u.s.w. Mögliche Umlageschlüssel sind untenstehend aufgeführt. **Mit dem Umlageschlüssel 2 erfolgt eine Umlage der entsp. Kostenposition automatisch nach Wasserzähleranteilen, wenn die Ablesung der Wasserzähler durch unseren Wärmedienst durchgeführt wurde.**

Eine weitere Möglichkeit der Kostenumlage bietet die „Direktzuweisung“. Wenn die Kostenanteile für einzelne oder alle Nutzer aufgrund vorliegender Einzelrechnungen bereits feststehen, müssen die Kostenarten jeweils mit ihren Gesamtbeträgen in der Kostenaufstellung aufgeführt werden und als Direktzuweisung im Feld Schlüssel vor dem Gesamtbetrag gekennzeichnet werden. Tragen Sie dazu bitte die Umlageschlüssel fortlaufend mit den Bezeichnungen D1,D2,D3.... ein. Die Eintragung der Nutzeranteile geschieht wie bei den sonstigen Umlageschlüsseln über die Nutzerliste BKA. **Die Direktzuweisung der Heiz- und Warmwassererwärmungskosten aus der vorangegangenen Heizkostenabrechnung durch unseren Wärmedienst kann automatisch erfolgen, wenn Sie sowohl im Betragsfeld als auch im Schlüsselfeld der Heizkostenposition jeweils „0“ eintragen**.

NUTZERLISTE BETRIEBSKOSTEN

Die Nutzerliste Betriebskosten enthält fortlaufend numeriert die **Namen der Hausbewohner**, sowie die entsprechenden **Nutzflächen**. Bitte überprüfen Sie die Angaben und tragen Sie fehlende Werte oder Änderungen ein. In die Spalte **Vorauszahlung** tragen Sie bitte die gesamten Vorauszahlungen der Nutzer in der betreffenden Abrechnungsperiode ein, die mit der Betriebskostenabrechnung verrechnet werden sollen. Bei **Nutzerwechseln** tragen Sie bitte in die Spalte Einzug / Auszug das **Datum des ausziehenden Nutzers** ein. In der nächsten Zeile direkt unter der des ausziehenden Nutzers tragen Sie bitte den neuen Nutzer mit den entsprechenden Daten, insbesondere mit dem **Namen**, ggf. der von Ihnen verwendeten **Wohnungsnummer** und dem **Einzugsdatum** ein. Die angewendeten Umlageschlüssel (auch Direktzuweisungen) des Kostenblattes sind auch auf der Nutzerliste in der Spalte Umlageschlüssel/Nutzeranteile einzutragen (der Umlageschlüssel 1 - Fläche ist schon voreingetragen). In der Spalte unter dem eingetragenen Umlageschlüssel sind für jeden Nutzer seine Anteile an diesem Umlageschlüssel, bzw. bei Direktzuweisungen seine Kostenanteile, einzutragen. **Wenn die Ablesung der Kalt- und Warmwasserzähler durch unseren Wärmedienst erfolgte, sind bei der Umlage von Kaltwasser-/ Abwasserkosten oder anderer Kosten, die nach Wasserzählerverbräuchen umgelegt werden, in der Kostenaufstellung lediglich die Gesamtbeträge einzutragen (s.o.), die Eintragung von Nutzeranteilen ist nicht notwendig. Gleiches gilt für die Heizkosten**.

Kostenarten umlagefähig nach BetrKostUV

1) Heizkosten gem. Heizkostenabrechnung
2) Kaltwasser
3) Entwässerung
4) Grundsteuer
5) Aufzug
6) Müllabfuhr
7) Hausreinigung
8) Gartenpflege
9) Beleuchtung
10) Straßenreinigung
11) Haftpflichtversicherung
12) Gebäudeversicherung
13) Hausmeister
14) Gemeinschaftsantenne
15) Kabelanschluß
16) Wascheinrichtung
17) Sonstige Betriebskosten

Beispiele für weitere Kosten :

Verwaltergebühren
Mahngebühren
Waschmünzen
Instandsetzungsrücklagen
Reparaturen

Umlageschlüssel

0 Automatische Übernahme der Heizkosten bei vorausgegangener Abrechnung durch unseren Wärmedienst.
1 Wohnfläche qm
2 Wasser cbm, automatische Übernahme der cbm bei vorangegangener Ablesung/Abrechnung durch unseren Wärmedienst
3 Nutzeinheiten NE
4 Personenanteile PERS
5 Miteigentumsanteile MEAT
6 Etagen
7 Waschmaschinenbenutzung
8 Aufzugsanteile

Direktzuweisungen

D1 Direktzuweisung der gekennzeichneten Kostenart
D2
D3
...
...